

**Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0271 Adlerfarn- und Ginsterrodung Wennebek**

VORBEMERKUNGEN

Leistung: Siebungs- und Rodungsarbeiten

Durchzuführende Arbeiten:

- Aussieben von Adlerfarn mit Siebanlage
- Abfuhr des Siebgutes (Wurzeln) in Kompostieranlage oder zur Aufbringung auf Acker
- Ginsterrodung mit Roderechen
- Häckseln des Rodungsmaterials und Abfuhr des Häckselgutes

Lage der Baustelle:

NSG Wennebek, 24589 Eisendorf, Kreis Rendsburg-Eckernförde

Zulässiger Ausführungszeitraum: 16.11.2026 bis 20.12.2026 ggf. länger

Geplanter Baubeginn: 16.11.2025 (ggf. nach Absprache auch später)

Abgabe des Angebotes bis: 12.11.2026, 11:00 Uhr

Auffordernde und den Zuschlag erteilende Stelle:

Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Eschenbrook 4, 24113 Molfsee

Binde-/Zuschlagsfrist: 30.11.2026

Bauherr:

Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Eschenbrook 4, 24113 Molfsee

Vergabe-/Projekt-Nr.: 2026-0271

Kostenstelle: T56295

Begründung der Maßnahme:

Umsetzung von Biotop gestaltenden Maßnahmen zur naturschutzfachlichen Aufwertung von Flächen im NSG Wennebek-Niederung

**Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0271 Adlerfarn- und Ginsterrodung Wennebek**

Beschreibung der vorgesehenen Arbeiten:

Mittels Bagger und einer Siebanlage sollen Adlerfarn und Ginster in der Wennebek inkl. Ausgraben der Wurzeln gerodet werden, um Flächen im Naturschutzgebiet aufzuwerten.

Hinweis auf besondere Materialien und damit verbundene Auflagen/Bedingung:

Für Bagger: Biohydrauliköl

Bauzeit:

Zulässiger Ausführungszeitraum (Bauzeitfenster): 20.11.2026 bis 20.12.2026 ggf. länger

Witterungs- oder betrieblich bedingte Abweichungen sind umgehend dem Auftraggeber / der Bauüberwachung und der Baubegleitung mitzuteilen.

Bauüberwachung und biologische Baubegleitung:

Bauüberwachung: Herr Hauke Drews; Tel.: 0431 210 90 42,

E-Mail: hauke.drews@stiftungsland.de

Biologische Baubegleitung: N.N. wird noch ausgeschrieben

Vor Beginn der Arbeiten sind grundsätzlich die Anweisungen der Bauüberwachung und der Baubegleitung vor Ort einzuholen. Bei der Ausführung der Leistungen ist ausnahmslos den Anweisungen der Bauüberwachung bzw. Baubegleitung und den Absprachen vor Ort Folge zu leisten.

Zufahrt und Beschaffenheit der Baustelle:

Die Baustelle liegt in Eisendorf im Kreis RD und ist über die Straße „Moorkamp“ zu erreichen. Die Bodenart wird mit Sand angegeben.

Besondere Bedingungen vor Ort:

Das Gelände ist kuppig. Die Zufahrt ist mit Gehölzen ziemlich eingewachsen. Der Bagger muss am Moorkamp abgeladen werden (in der 90 Grad Kurve) und fährt dann über einen eingewachsenen Weg ins NSG.

Genehmigungen:

Die Leistungen sind stundengenau zu erfassen. Behördliche Genehmigungen sind seitens des Auftraggebers eingeholt. Eventuelle behördliche Auflagen werden dem Auftragnehmer nach Auftragsvergabe zeitnah mitgeteilt.

Karten und weitere Unterlagen

Im untenstehenden Anhang:

- Anfahrtsskizze
- Karte der Maßnahmen

**Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0271 Adlerfarn- und Ginsterrodung Wennebek**

Informationen zur Abgabe eines Angebotes:

1. Auskünfte

Sollten sich aus den vorliegenden Unterlagen oder im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Angebotes Fragen ergeben, so können diese rechtzeitig vor der Angebotseröffnung über die Vergabeplattform (DTVP) gestellt werden. Während des Vergabeverfahrens werden telefonische Fragen nicht beantwortet. Sämtliche Informationen zum Verfahren sowie Bieterfragen sowie deren Antworten grundsätzlicher Art werden allen Bietern immer zeitgleich elektronisch mitgeteilt und werden Bestand der Vergabeunterlagen. Eine Berufung der Bieter auf existierende Unklarheiten in den Vergabe- und Vertragsunterlagen, ist nach Ablauf der o.g. Frist ausgeschlossen.

2. Losweise Vergabe: Nein

3. Nebenangebote Nein

4. Angebotsabgabe

Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot ausgefüllt und signiert einzureichen:

4.1. Angebotsschreiben

4.2. Leistungsverzeichnis

4.3. Eigenerklärung_Eignung

4.4. Referenzliste mit mind. 2 Referenzen zu Erfahrungen mit einer Siebanlage
(2026-0271 Referenzliste)

4.5. Bei Abgabe per DTVP :

Die Ausschreibungsunterlagen sind ausschließlich beim Deutschen Vergabeportal (DTVP) hochzuladen.

Ihr Angebot kann nur gewertet werden, wenn Sie die Ihnen vorliegenden Unterlagen verwenden. Bitte nehmen Sie keinerlei Änderungen, Streichungen oder Kommentare vor, da Ihr Angebot sonst von der Vergabe ausgeschlossen werden muss.

5. Wettbewerbsregistrauszug

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000,00 € netto für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Eigenerklärung zur Feststellung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern.

6. Nachunternehmer-Leistungen nein

7. Bietergemeinschaften: nein

8. Wertung und Vergabe

Den Zuschlag erhält das preisgünstigste Angebot.

Der Auftraggeber behält es sich vor, Angebote mit unangemessen hohem oder niedrigem Preis von der Vergabe auszuschließen.

**Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0271 Adlerfarn- und Ginsterrodung Wennebek**

9. Nachprüfbehörde

Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein z.Hd. Frau Tanja Radon, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, Tel. 0431/988-7123, Fax. 0431/988615-7230, Mail: Tanja.Radon@mekun.landsh.de

ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN NACH VOB / B 2019

Ausführung der Leistungen:

Der Auftragnehmer erklärt sich grundsätzlich bereit, ab dem genannten oder davon abweichend vereinbarten Baubeginn ausreichend Personal sowie die für die Ausführung der Arbeiten nötigen Maschinen und Geräte für den gesamten Auftragszeitraum vorzuhalten.

Witterungs- oder betrieblich bedingte Behinderungen der beauftragten Leistungen sind umgehend dem Auftraggeber und der Bauüberwachung bzw. Baubegleitung mitzuteilen.

Eine Übertragung der beauftragten Leistungen an andere Unternehmen ist nur nach Rücksprache und mit Genehmigung des Auftraggebers zulässig.

Schäden Dritter bei der Vorbereitung und der Durchführung der beauftragten Leistungen sind umgehend dem Auftraggeber und der Bauüberwachung bzw. Baubegleitung mitzuteilen.

Der Auftraggeber verpflichtet sich, etwaige Mängel spätestens vier Werktage nach der Ausführung anzuzeigen. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die angezeigten Mängel unverzüglich zu beseitigen.

Abrechnung:

Alle Leistungen müssen grundsätzlich durch aussagekräftige Rapportzettel nachgewiesen werden. Alle Nachweise müssen grundsätzlich durch die vom Auftraggeber benannten Personen gegengezeichnet werden.

Es sind alle Rechnungen zu diesem Auftrag (Abschlags- und Abschlussrechnungen) mit den folgenden Angaben zu versehen:

1. Projektbezeichnung: Adlerfarn- und Ginsterrodung Wennebek
2. Vergabenummer: 2026-0271
3. Projektleitung: Hauke Drews
3. Datum der Auftragserteilung
4. Kostenstelle: T56295
5. Förderprogramm: S+E des Kreises RD
6. Zeitraum, in dem die Leistung erbracht wurde
7. Art der Rechnung (1. Abschlagsrg. 2. Abschlagsrg. usw. oder Schlussrechnung)

Pauschalrechnungen werden nicht anerkannt!

**Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0271 Adlerfarn- und Ginsterrodung Wennebek**

Ohne diese Angaben kann keine Zahlung erfolgen!

Alle Positionen werden nur nach den vertraglich vereinbarten Massen wie im LV dargestellt abgerechnet. Erbrachte Stundenlohnarbeiten und Fahrkilometer werden vom Auftragnehmer in Form von Rapport-bzw. Stundenlohnzetteln dem Auftraggeber vorgelegt, diese sind nur gültig, wenn sie von beiden Vertragsparteien unterschrieben wurden, alle Nachweise müssen dem Auftraggeber als Durchschrift oder Kopie vollständig unterschrieben spätestens mit der Schlussrechnung vorliegen.

Sollten im Verlauf der Leistungen tatsächlich erbrachte Stunden oder Massen von der angebotenen Anzahl abweichen, ist der Auftraggeber davon unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Dies gilt auch für alle weiteren Änderungen der angebotenen Leistungen. Gegebenenfalls ist ein Nachtragsangebot einzureichen.

Bitte verzichten Sie in der Rechnungsstellung auf eine eigene Nummerierung der Positionen, sondern verwenden sie die Positions-Nummer des Leistungsverzeichnisses.

BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN NACH VOB /B

Besondere Leistungen:

Für Leistungen, die in der Beauftragung nicht explizit genannt wurden, den angebotenen Leistungen aber ähnlich bzw. wesensgleich sind, kann der Auftragnehmer nach Aufforderung durch den Auftraggeber ein Angebot abgeben, dessen Beauftragung ebenfalls Teil des vereinbarten Rahmenvereinbarung wird.

Im Falle eines Auftrages erklärt sich der Unternehmer zur Teilnahme an PR-Terminen bereit, bei denen die Inhalte und Ziele der vom Rahmenvertrag betroffenen Projekte erläutert werden, sofern der betriebliche Ablauf des beauftragten Unternehmens davon keine Nachteile hat. Dazu gehören Presse-, Radio- und TV-Termine sowie Ortstermine mit Vertretern von Behörden und anderen Organisationen.

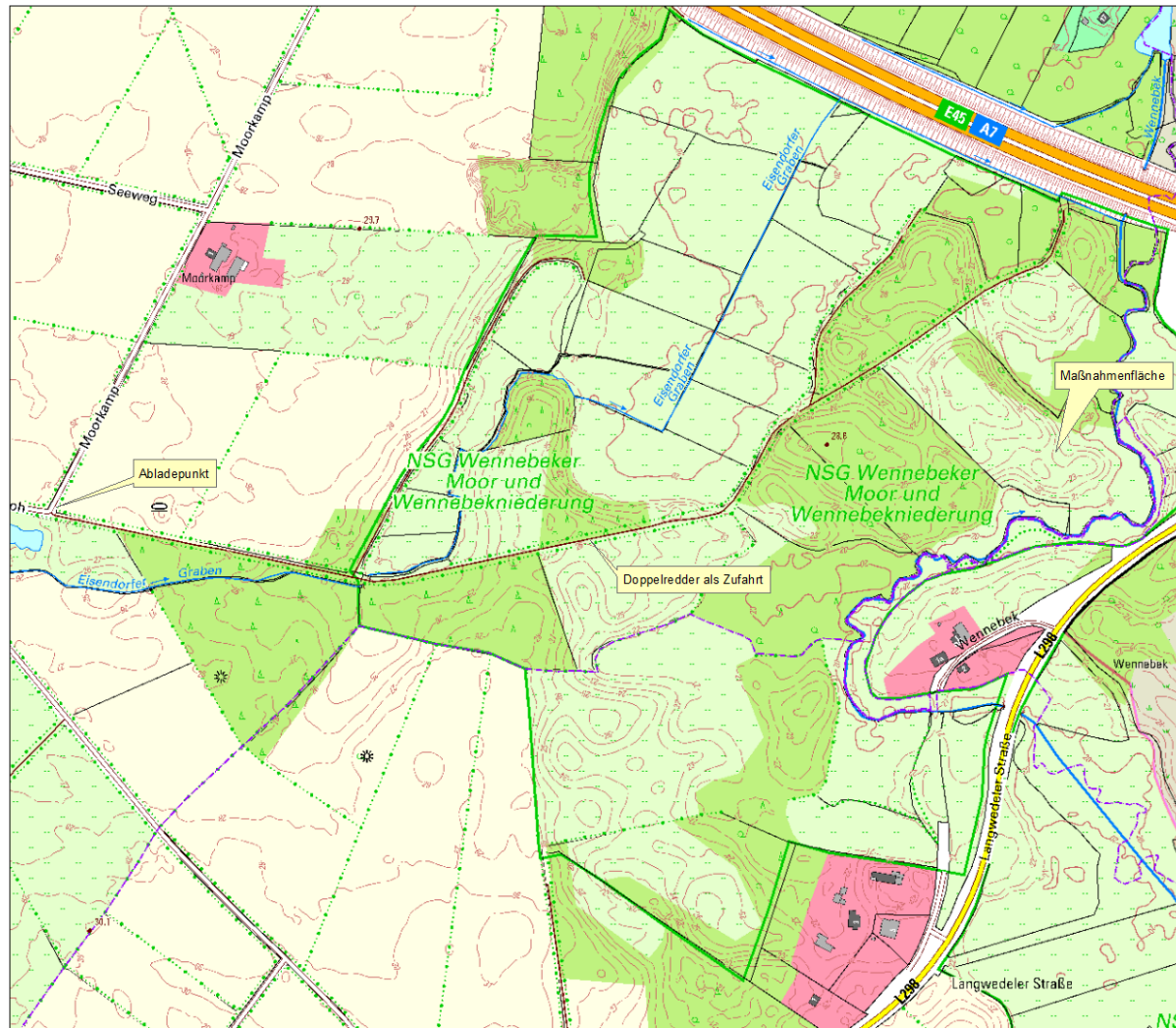
Ansprechpartner für die Ausschreibung ist:

Frau Sonja Heydasch, Tel.: 0431 210 90 530, Fax: 0431 210 90 102;
E-Mail: sonja.heydaschstiftungsland.de

**Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0271 Adlerfarn- und Ginsterrodung Wennebek**

Wennebek Niederung

Anfahrtskizze



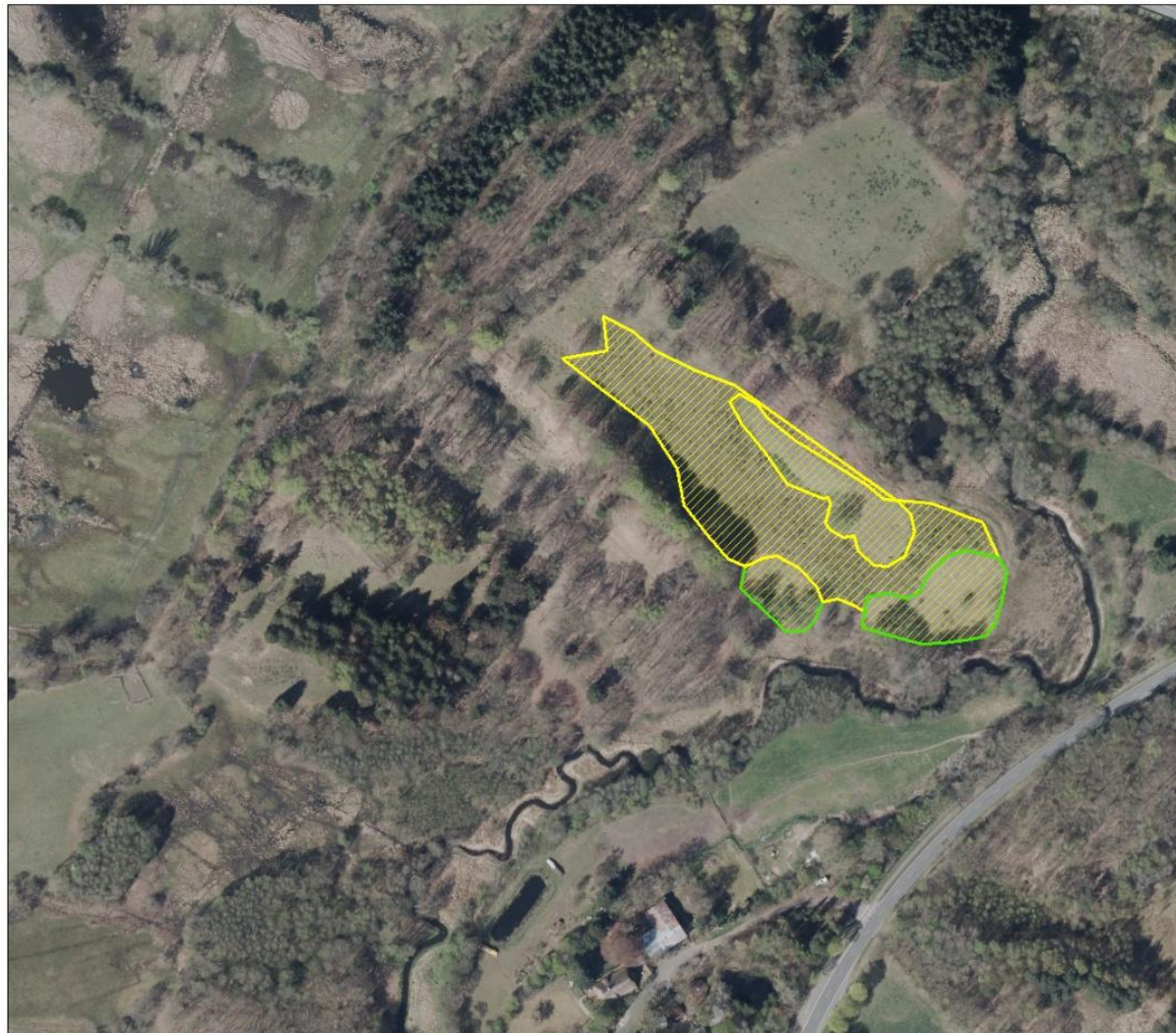
Legende

1:4.000

012040
Meters



**Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0271 Adlerfarn- und Ginsterrodung Wennebek**



Wennebeks Au

Prio Maßnahme 2025

Legende

Typ

-  Aussieben Adlerfarn
-  Rodung Ginster

0 25 50 100
Meters



Natürlich Hier